

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Speisesaal Jugendwaldheim Urft

Frühstück 6:00 – 6:30Uhr

Vor dem Frühstück

Im Namen des Vaters, ...
Herr, segne unser Frühstück und gib,
dass wir das Essen und die Getränke
mit Dankbarkeit zu uns nehmen.
Im Namen des Vaters, ...

Nach dem Frühstück

Im Namen des Vaters, ...
Herr, wir danken dir für das Frühstück
und für die Freude,
die du uns
auf unserem gemeinsamen Weg schenkst.
Im Namen des Vaters, ...

Außenbereich Jugendwaldheim Urft

(Ankunft: 06:30 Abmarsch: 6:35)

Begrüßung Flötenmelodie am Morgen

Morgengebet

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Im Namen des Vaters...

Herr, du schenkst mir diesen neuen Tag.

Dankbar nehme ich ihn an aus deinen Händen.

Ich freue mich auf den Weg, der mich heute erwartet:

auf das Neue, das ich sehen darf,

auf die Menschen, die mir begegnen,

auf die Gespräche, die sich ergeben.

Hilf mir, auf meinem Weg Dich zu erkennen,

in all dem Neuem, in den Menschen, in den Gesprächen.

Hilf mir, Dich zu entdecken in meinem Leben

und dir näher zu kommen, Schritt für Schritt.

Gib mir Kraft für diesen Tag und Mut für meinen Weg!

Schenke mir Zuversicht und Freude trotz aller Anstrengung und

begleite mich mit deinem Segen.

Amen

Im Namen des Vaters...

Unser heutiges Tagesthema ist **Mit einander**

Am Gillesbach

(Ankunft: 06:55

Abmarsch: 07:00)

Die Art und Weise, wie ich auf jemanden reagiere, der zu mir kommt, sendet eine Botschaft aus, was ich ihm gegenüber empfinde.

Schenke ich ihm meine Aufmerksamkeit?

Ist es meine ganze Aufmerksamkeit?

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim
Tagesthema: **Mit einander**

Lächle ich ihn an?

Stehe ich auf, um den anderen zu umarmen?

Oder bin ich so beschäftigt am Telefon oder an meinem
Computer oder mit einer Zeitschrift oder damit fernzusehen ...
dass ich seine Anwesenheit

kaum zur Kenntnis nehme?

All das sendet eine Botschaft aus.

Welche Botschaften sende ich aus?

Wie geht es dir? von © Gisela Baltés

„Wie geht's?“ fragst du.

Ich schaue dich zweifelnd an.

Willst du das wirklich wissen?

Wirst du dir Zeit nehmen,

mir zuzuhören?

Wie soll ich anfangen?

„Ich war gestern beim Arzt“,

beginne ich zögernd.

„Da war ich auch letzte Woche!“

unterbrichst du mich.

Und dann berichtest du ausführlich,
was der Arzt gesagt hat.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim
Tagesthema: **Mit einander**

Ich höre dir zu.
Als du fertig bist,
will ich von mir reden.
Aber du hast keine Zeit mehr
und verabschiedest dich:
„Schön, dass wir mal wieder
miteinander reden konnten!“

Rosenkranz

Wir wollen gemeinsam den Rosenkranz beten:
„Jesus, der mich aufmerksam sein lässt“

Kreuz SMB Kall am Weiher

(Ankunft: 07:55 Abmarsch: 08:10)

Ein Taxi, bitte!

Am Ende einer Veranstaltung scheinen manche Menschen zu denken, es gäbe nie mehr ein freies Taxi.
Kaum sind sie im Freien, stürmen sie los, da kann ich kaum schnell genug vorfahren. Oft sind es ältere, schick frisierte Frauen mit Gehstock, die alles nieder-rennen. Ich mag es nicht, wenn Rüpel den Kampf um mein Taxi gewinnen. Trotzdem bleibe ich höflich. Ich schiebe den Sitz nach hinten und achte darauf, dass der Beifahrersitz nicht zugemüllt ist.
Und ich biete jedem Fahrgast ein Gespräch an. Ich habe ein gutes Gespür dafür entwickelt, was die jeweilige Person

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

braucht. Sucht sie Unterhaltung oder Information, redet sie gern selbst oder hört sie lieber zu? Wenn ich vor dem Hauptbahnhof stehe, frage ich, ob die Bahn pünktlich ankam, vor Kaufhäusern, ob es dort sehr voll war. So können die Leute Dampf ablassen, das tut ihnen gut. Und vor Bewerbungsgesprächen animiere ich meine Fahrgäste, ruhig zu atmen.

Ich habe gelernt, dass viele Punker höflicher sind als Anzugträger, dass Schauspieler oft sehr schüchtern sind, Schriftsteller einen gerne ausfragen; dass Politiker meist eine Quittung wollen und schlechtes Trinkgeld geben. Und bei den Südländern erlebe ich oft, dass der Jüngere dem Älteren die Tür aufhält, bei den

Deutschen ist das selten der Fall. Außer bei den älteren Ehepaaren. Da ist der Mann sehr galant und ich darf den Koffer der Frau nicht anfassen. Manchmal denke ich: »Hoffentlich bricht der mir nicht zusammen.« Gerne stelle ich mich auch vor Krankenhäuser, dort finde ich Menschsein in seiner pursten Form. Neulich fuhr ich junge Eltern, die mit ihrem Frühgeborenen endlich nach Hause durften. Ich war die Erste, die sie in ihrem neuen Alltag erlebte. Oder ich fahre ältere Frauen, die ihren Mann im Krankenhaus besuchen. Die erzählen mir dann, wie das ist, 40 Jahre lang verheiratet gewesen und nun allein zu Hause zu sein. Frauen reden generell mehr als Männer, die sind wiederum nachts gesprächiger, wenn sie schon etwas getrunken haben.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Es ist schade, dass ich nie erfahre, wie die Geschichten ausgegangen sind. Hat er den Job bekommen? Hat ihr Mann überlebt? Wie war die Verabredung?

Immer wieder merke ich: Es tut den Menschen gut, sich einer fremden Person anzuvertrauen. Vielleicht sollten wir viel öfter mit jemandem reden, der eine andere Perspektive auf die Dinge hat.

KARIN GLAUBITZ (FÄHRT SEIT 35 JAHREN IN BERLIN TAXI)

Parkplatz Silberberg

(Ankunft: 09:20

Abmarsch: 09:35)

Augenblicke von Andrea Schwarz

Einen Augenblick lang, einen Moment nur, trifft sich der Blick. Man sieht und wird gesehen. Einen Herzschlag kurz Erkennen - und vorbei.

Und doch ist irgendwas anders geworden.

Ein Augenblick, von Mensch zu Mensch, zwischen Menschen, von mir zu dir, von dir zu mir. Und einen Augenblick lang ist es völlig belanglos, wer krank oder gesund ist, wer Arzt oder Patient, wer Schwester oder Besucher ist. Einen Augenblick lang sieht man mit dem Herzen und sieht den Mensch. Einen Augenblick lang erahnt man im anderen die abgrundtiefe Einsamkeit, den stillen Mut, die sich überfordernde Hingabe, die Sehnsucht nach Ruhe, die Sorge, die zermürende Angst, das

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

leise Glück, die Nervosität, die laute Geschäftigkeit, die
bangende Hoffnung, die zweifelnde Frage.
Einen Augenblick lang sieht man auf den Grund und ahnt. Und
man wird im Grunde gesehen und weiß
Und vorbei.
Und doch - irgendwas ist anders geworden.
Durch einen winzigen
Augenblick...

Am Urftweiher

(Ankunft: 10:30

Abmarsch: 10:45)

Öffne dich! © *Gisela Balthes*

Öffne deine Augen
dass sie sehen, wo Not ist,
dass sie erkennen,
wenn jemand dich braucht.

Öffne deine Ohren,
dass sie anderen zuhören,
dass sie offen sind für Sorgen,
die andere dir anvertrauen.

Öffne deinen Mund,
dass er die Wahrheit sagt,

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim
Tagesthema: **Mit einander**

dass er versöhnliche Worte spricht,
wo Unfrieden herrscht.
Öffne deine Hände,
dass sie jedem geben, was ihm zusteht.
dass sie sich denen entgegenstrecken,
die deinen Halt suchen.

Post für Herrn Ulrich von *DORIS BEWERNITZ*

„Post für mich?“, fragt er durch die Luke. Nur wer ihn besser kennt, sieht die Anspannung in seinem Gesicht, die zusammengekniffenen Augen, das leichte Zittern der Lippen. Sein weißes Haar ist noch ungekämmt. Er geht immer nach dem Aufstehen gleich fragen. Aus dem abgetragenen Bademantel mit den verblichenen blauen Streifen schauen dünne Beine heraus, die Haut wie Pergament.

„Warten Sie“, ruft Susanne. »Ich sehe gleich nach, Herr Ullrich!« Sie geht zu den Postfächern und schaut. »Heute nicht, Herr Ullrich.« Würdest du danebenstehen und dieses »Heute nicht« hören, du dächtest sofort, Herr Ullrich bekommt sonst jeden Tag Post. Aber dem ist nicht so.

Herr Ullrich bekommt nie Post. Seit vierzehn Jahren wohnt er hier im Pflegeheim und seitdem hatte er noch keine Post. Aber jeden Tag geht er zur Luke und fragt.

Und dafür, wie Susanne das »Heute« von »Heute nicht« ausspricht, dafür hat er sie so gern.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Dahlemer Bahnschranke

(Ankunft: 11:55

Abmarsch: 12.10)

Ich möchte dich lieben, ohne dich einzuengen,
dich wertschätzen, ohne dich zu bewerten,
dich ernst nehmen, ohne dich auf etwas festzulegen,
zu dir kommen, ohne mich aufzudrängen,
dich einladen, ohne Forderungen an dich zu stellen,
dir etwas schenken, ohne Erwartungen daran zu knüpfen, von
dir Abschied nehmen, ohne Wesentliches versäumt zu haben,
dir meine Gefühle mitteilen, ohne dich für sie verantwortlich zu
machen,
dich informieren, ohne dich zu belehren,
dir helfen, ohne dich zu beleidigen,
mich um dich kümmern, ohne dich verändern zu wollen, mich
an dir freuen, so wie du bist.

Wenn ich von dir das Gleiche bekommen kann, dann können wir
uns wirklich begegnen und uns gegenseitig bereichern.

*(*Wandspruch in einem engl. Souvenirladen)*

[Rosenkranz]

Wir beten gemeinsam den Rosenkranz

“Jesus, der uns bereichert“

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Mittagessen Don-Bosco-Haus Jünkerath

(Ankunft: 13:15 Abmarsch: 14:15)

Vor dem Mittagessen

Im Namen des Vaters, ...
Herr, segne diese Tischgemeinschaft
und schenke uns den Frieden,
den nur du uns geben kannst.
Im Namen des Vaters, ...

Nach dem Mittagessen

Im Namen des Vaters,
Herr, wir danken dir für diese Gaben,
die wir empfangen durften.
Begleite uns weiter durch den Tag.
Im Namen des Vaters, ...

Bob-Etzel-Stein (Bobbys Bank)

(Ankunft: 15:25 Abmarsch: 15:40)

EIN STÜCK VOM HIMMEL Andrea Schwarz

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim

Tagesthema: **Mit einander**

»Ich weiß eigentlich gar nicht, was das Leben für einen Sinn hat. Und noch viel weniger weiß ich, was ich hier soll. Wenn ich ein Goethe wäre oder ein Einstein, dann hätte ich der Welt etwas zu geben, auch über meinen Tod hinaus. Aber mich zeichnen keine besonderen Begabungen aus. Ich bin in jeder Hinsicht ein reiner Durchschnittsmensch.«

»Hast du schon einmal ein Puzzle gelegt?«,

„Ja, klar, früher einmal, 3000 Teile“

„Ist es da einmal vorgekommen, dass dir ein Puzzelteil verloren gegangen ist?“

„Ja, das ist mir einmal passiert. Ein blaues Stück fehlte, ein Teil vom Himmel. Davon gibt es ja so viele. Alle sehen sie ähnlich aus und doch ist jedes anders. Ich habe gesucht, selbst im Staubsauger, aber ich habe es nicht mehr gefunden. Zwei Wochen hatte ich an dem Puzzle gearbeitet, und dann war es nicht vollständig! Das sah vielleicht aus!“

»Nun stelle dir einmal vor, die ganze Welt mit allem Leben, das aus ihr hervorgeht, wäre ein Riesenpuzzle, zu dem jeder Mensch an seinem Platz dazu beiträgt, dass das Ganze sich zu einem vollkommenen Bild zusammenfügt. Dann würde, wenn es dich nicht gäbe, der Welt an einer Stelle etwas Wesentliches fehlen. Vielleicht ein Stück vom Himmel!?!«

Viele Menschen wissen nicht, dass sie manchmal wie Engel für uns sind. SIE WISSEN ES ERST, WENN WIR ES IHNEN SAGEN.

Lied: Wise Guys: „Engel“

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim
Tagesthema: **Mit einander**



Andacht in Steffeln „Vulkanhotel“

(Ankunft: 16:25

Abmarsch: 17:10)

Musik Meditation

Begrüßung

Wir feiern diese Andacht im Namen des Vaters....

Wortschätze horten

nach © Gisela Baltes

Wie leichtfertig doch manche bösen Worte
unseren Mund verlassen.

Verletzende, kränkende Worte.

lieblose, verächtliche Worte.

Niederschmetternde, zerstörende Worte.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim
Tagesthema: **Mit einander**

Worte wie Keulenschläge.
Worte wie Peitschenhiebe.
Worte wie Giftpfeile.

Du kannst sie nicht zurückholen.
Das Unheil, das sie anrichteten,
kannst du nicht rückgängig machen,

Besser,
sich beizeiten einen Vorrat anzulegen
an guten nährenden Worten.

Worte sammeln,
auf die man sich verlassen kann.
Worte, die halten, was sie versprechen.
Wohltuende, freundliche Worte.
Aufbauende, ermutigende Worte.
Aufrichtige, herzliche Worte.
Verbindende, friedvolle Worte.

Gute und böse Worte sind Samenkörner.
Sei gewiss: Die Saat geht auf!

Stille

Gib mir die richtigen Worte 1+3

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Die Türklinke

Ein Maler hatte ein „Haus des Friedens“ gemalt. Groß und stabil, fest wie eine Arche. Die Farben freundlich und harmonisch. Eine friedliche Stimmung lag in dem Bild.

Ein kleiner Junge betrachtete das Bild ganz aufmerksam.

Plötzlich fragte er: „Vater, auf diesem Bild fehlt etwas. Es fehlt die Klinke an der Haustür. Wie soll denn da Friede ins Haus kommen?“ Der Vater, nicht wenig erstaunt, antwortete: „Die Türklinke hat der Maler bestimmt nicht vergessen, er hat sie einfach weggelassen. Der Friede kann nur ins Haus kommen, wenn wir ihm von innen die Tür öffnen und ihn bei uns wohnen lassen.“

Willi Hoffsummer

Stille

Der Samen der Hoffnung

Eines Nachts träumte ich, ich sei in einen Laden gegangen.

Hinter der Theke stand ein Engel. Ich fragte ihn: „Was verkaufen Sie denn hier?“ Der Engel antwortete freundlich: „Alles, was Ihr Herz begehrt!

Wirklich alles, was Sie wollen.“ Ich begriff, dass dies kein gewöhnlicher Laden sein konnte, und begann aufzuzählen: „Dann möchte ich bitte Frieden! Ach, und natürlich ein Ende jeglicher Form von Gewalt. Ich will auch, dass die Menschen sich als eine einzige Gemeinschaft verstehen und füreinander da

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim

Tagesthema: **Mit einander**

sind. Außerdem möchte ich Eltern, die sich gern mit ihren Kindern beschäftigen, die Zeit haben und Geduld. Und Liebe. Liebe ohne Ende..." Da fiel mir der Engel ins Wort: „Entschuldigen Sie bitte, da haben Sie mich wohl falsch verstanden. Bei mir bekommen Sie keine Früchte, nur die Samen!" Der Engel reichte mir ein Säckchen über die Theke und ich erwachte wieder. Als ich die Augen aufschlug, spürte ich Freude und Leichtigkeit in meinem Herzen und erkannte: Ich kann jederzeit und überall Samen der Hoffnung aussäen.

Lied: Kleines Senfkorn Hoffnung S.52 Strophe 1+2

Ich kann die Welt nicht verwandeln:

Ich kann den Hass nicht besiegen,
nicht den Krieg, nicht die Armut,
nicht den Hunger, nicht die Einsamkeit,
nicht die Krankheit und nicht den Tod.
Doch ich kann
die Hand zur Versöhnung ausstrecken,
Vergeltung unterlassen,
von meinem Reichtum etwas abgeben,
auf übermäßigen Konsum verzichten,
unvoreingenommen auf Menschen zugehen,
da sein, wenn ich gebraucht werde.
Das alles hebt die Welt nicht aus den Angeln,
macht sie aber allemal menschlicher.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Ich will nicht aufgeben,
diese kleinen Schritte zu gehen,
weil ich an ihre Wirkung glaube.

Pause

Wer Frieden sucht
wird den anderen suchen
wird Zuhören lernen
wird das Vergeben üben
wird das Verdammen aufgeben
wird vorgefasste Meinungen zurücklassen
wird das Wagnis eingehen
wird an die Änderung des Menschen glauben
wird Hoffnung wecken
wird dem anderen entgegenkommen
wird zu seiner eigenen Schuld stehen
wird geduldig dranbleiben
wird selber vom Frieden Gottes leben -
Suchen wir den Frieden?
(Schalom Ben-Chorin, 1913 - 1999)
Geben wir uns ein Zeichen des Friedens.

Musik: So ist Versöhnung S. 64

Fürbitten

Wir bitten....

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Für alle Verantwortlichen in der Politik: Schenke ihnen den festen Willen zu Verständigung, Friede und Gerechtigkeit.

Guter Gott - Wir bitten dich, erhöre uns.

Für unsere Kirchen. Herr schenke ihnen Geschwisterlichkeit, damit sie ein Sprachrohr werden für Nächstenliebe, Gerechtigkeit und Friede unter den Völkern.

Guter Gott - Wir bitten dich, erhöre uns.

Für uns selbst. Herr schenke uns Mut und Kraft zum Handeln, damit es uns gelingt, dort anzupacken, wo Hilfe nötig ist. Lass uns Samen der Hoffnung aussäen.

Guter Gott - Wir bitten dich, erhöre uns.

Dankbar legen wir unsere Bitten zusammen in das Gebet, dass du und zu beten gelehrt hast:

Vater unser

Beten wir gemeinsam das „Vater unser“

Segen

Lass dich anrühren
vom Anblick deiner Nächsten,
lass dich beschenken
von der Gegenwart Gottes
im Menschen neben dir.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

So segne uns der dreieinige Gott..der Vater,...

Amen

Kapelle über Büdesheim

(Ankunft: 17:50

Abmarsch: 18.05)

Sag auch mal was Gutes *nach Phil Bosmans*

Benimm dich niemals wie ein Brummbär,
der immer nur brummen und knurren kann.

Sei ein Mensch und zeige dein Herz!

Sag heute noch etwas Gutes

über deinen Mann, deine Frau, deine Kinder,

deine Eltern, deine Nachbarn, deine Kollegen, deine Mitpilger.

Und noch etwas ist wichtig.

Bring leicht ein «Danke!» über deine Lippen für alles, was ein
anderer für dich tut!

Bauernhof bei Oos

(Ankunft: 18:45

Abmarsch: 18:50)

Jesus, ein Italiener? *aus: Markus Hofer, GLAUBEN und das
Leben GENIESSEN*

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Budesheim
Tagesthema: **Mit einander**

Wie ihr alle wisst, habe ich italienische Wurzeln.
Italien... das ist nicht nur Fiat, sondern auch Ferrari.
Italien... das klingt nach Urlaub, Sonne, Wärme, Licht, Essen,
Wein...
Italien... das ist „la dolce vita“ ...“das süße Leben“ ...

...und da gibt es noch etwas, das ich herausgefunden habe:
Wusstet ihr schon, dass Jesus vermutlich doch ein Italiener war?

Drei Gründe sprechen dafür:

Erstens zieht nur ein Italiener erst mit dreißig von zuhause aus.

Zweitens glaubt nur eine italienische **Mamma**, dass ihr Sohn ein Herrgott ist.

Und **drittens** glaubt nur ein Italiener, dass seine **Mamma** noch Jungfrau ist.

[Rosenkranz]

Auf unserem letzten Wegstück vor Budesheim beten wir den
Rosenkranz:

„Jesus, der uns das süße Leben schenkt“

Ortseingang Budesheim Auf Erden

(Ankunft: 19:30 bis 19:35)

Abendgebet

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2024

Montag, 06.05.2024 3. Wallfahrtstag – von Urft nach Büdesheim

Tagesthema: **Mit einander**

Im Namen des Vaters, ...

Es ist Abend

Der Weg liegt hinter uns

Wir nehmen uns Zeit, werden stiller.

Bilder tauchen auf –

die Menschen, denen wir heute begegnet sind,

Freude, die wir fanden,

der Weg, den wir heute gingen,

die Mühe, die wir trugen.

Es ist Abend,

und wir legen diesen Tag in deine Hand.

Gott, wir möchten mit allem, was da war, bei dir sein.

Wo wir versagten, bitten wir dich und einander um Vergebung.

Was uns gelang, soll eine Quelle werden für einen neuen Tag.

Amen

Im Namen des Vaters, ...

In der Garage

(Ankunft: 19:50)